

(je M. 10 000 000) lt. Genehm. v. 8./10. 1917, Serie 123 (M. 10 000 000) lt. Genehm. v. 8./6. 1918, Serie 124 (M. 10 000 000) lt. Genehm. v. 19./10. 1918.

4% unverlosbare Pfandbr., jederzeit kündbar. Serien 26—30, 32—46, 48—52, 54 u. 55. Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1918: M. 26 427 500. Eingeführt in München u. Augsburg. Kurs in München Ende 1908—1918: 100, 101, 100.50, 100.10, 99.20, 96.90, 97.50*, —, 90.50, —, 101%.

4% unverlosb. Pfandbr., Kündig. a. 10 J. ausgeschl.; bei Serie 56—63 bis 1./1. 1919, Serie 64—68 bis 1./4. 1919, Serie 70 bis 15./4. 1919, Serie 71 u. 72 bis 1./9. 1919, Serie 73—77 bis 1./11. 1919, Serie 78—92 bis 1./1. 1920, Serie 94—97 bis 1./6. 1920, Serie 98—101 bis 1./1. 1921, Serie 102—105 bis 1./4. 1921, Serie 108—111 bis 1./1. 1922. Serie 114 bis 15./2. 1923, Serie 115 bis 1./1. 1924, Serie 117 bis 1./7. 1924. Zs. bis Ser. 111: 1./4. u. 1./10.; ab Serie 114: 1./2. u. 1./8. In Umlauf Ende 1918 bis Serie 117: M. 101 906 600. Kurs in München Ende 1907—1918: 100.20, 100.30, 101.30, 101.10, 100.30, 99.30, 96.80, 97.40*, —, 90.50, —, 101%.

Ausserdem notiert in Augsburg. Die Ausgabe der Serien 71 u. 72 wurde am 12./8. 1909, der Serien 73—92 am 13./11. 1909, der Serien 94—97 am 27./6. 1910, der Serien 98—101 am 1./12. 1910, der Serien 102—105 am 7./3. 1911, der Serien 108—111 am 31./10. 1911 genehmigt; Serie 114 am 19./3. 1913, Serie 115 am 5./1. 1914, Serie 117 am 15./7. 1914 genehmigt. Kurs der ab 1921—1924 kündbaren Pfandbr. Ende 1911—1918: 100.60, 99.50, 96.90, 97.50*, —, 90.50, —, 101%.

3½% Pfandbr., jederzeit verlosbar u. kündbar. Serie 1—10 Zs. 1./3. u. 1./9.; Serie 11—20 Zs. 1./1. u. 1./7.; Serie 21—34 Zs. 1./5. u. 1./11.; Serie 35—38 Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1918: M. 180 649 000. Kurs Ende 1901—1918: In Frankf. a. M. (Serie 1—10): 94.70, 97.90, 99.40, 99, 98.40, 97, 92, 93, 92.80, 92.60, 90.50, 87.20, 86.10, 90*, —, 82, —, 92%.

In München: 94.70, 97.90, 99.40, 99, 98.40, 97, 92, 93, 93.10, 92.80, 90.50, 87.20, 86.10, 90*, —, 83, —, 92%.

Ausserdem notiert in Augsburg. Serie 38 eingeführt im März 1907.

4% Komm.-Oblig., jederzeit verlosbar u. kündbar. Serie I. Zs. 1./1. u. 1./7. In Umlauf inkl. Serie II—IX Ende 1918 M. 24 164 300. Tilg. ab 1./4. 1901 binnen 52 Jahren durch Verlos. oder Kündig. mit 2 monat. Frist oder durch freihänd. Rückkauf. Kurs Ende 1901—1918: In München: 100.50, 102.50, 101.90, 101.70, 101.40, 100.90, 99.80, 99.90, 100.80, 100.50, 100, 99.20, 96.90, 97.20*, —, 90.50, —, 99%.

Ausserdem in Augsburg notiert.

4% Komm.-Oblig., Serie II u. III je M. 2 000 000, verlosbar u. kündbar. Genehm. vom 26./2. 1906 zur Ausgabe als 3½% Stücke bestimmt, dann aber lt. Verfüg. v. 18./1. 1908 als 4% emittiert; Ausgabe der Serie III genehmigt am 27./6. 1910. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. innerhalb 70 Jahren im Wege der Kündig., Verlos. oder Rückkauf. Im Febr. bezw. März 1908 an der Münchner u. Augsburger Börse, Serie III im Sept. 1910 eingeführt. Mit Serie I zus. notiert.

4% Komm.-Oblig., Serie IV: M. 2 000 000, lt. Gen. v. 15./7. 1914, jederzeit rückzahlbar, v. 1./7. 1914 an innerhalb längstens 70 Jahren im Wege der Kündig., Verlos. oder des Rückkaufs einzulösen. Zinsen am 1./1. u. 1./7.

4% Komm.-Oblig., Serie V: M. 4 000 000, lt. Genehm. v. 12./2. 1918, Stücke zu M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100, jederzeit rückzahlbar, jedoch längstens im Laufe von 70 Jahren vom Ausstell.-Tage, 1./2. 1918, an im Wege der Kündig., Verlos. oder des Rückkaufs einlösbar.

4% Komm.-Oblig., Serie VI: M. 2 000 000, Stücke zu M. 1000, lt. Genehm. v. 12./2. 1918. Sonst wie bei Serie V.

4% Komm.-Oblig., Serie VII: M. 4 000 000, lt. Genehm. v. 18./4. 1918, Stücke zu M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100, jederzeit rückzahlbar, jedoch längstens im Laufe von 70 Jahren vom Ausstell.-Tage, 1./3. 1918, an im Wege der Kündig., Verlos. oder des Rückkaufs einlösbar.

4% Komm.-Oblig., Serie VIII: M. 4 000 000, lt. Genehm. v. 5./8. 1918, Stücke zu M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100, jederzeit rückzahlbar im Laufe von längstens 70 Jahren ab 1./8. 1918 im Wege der Kündig., Verlos. oder des Rückkaufs einlösbar.

4% Komm.-Oblig., Serie IX, M. 10 000 000, lt. Genehm. v. 19./10. 1918, Stücke wie Serie VIII.

4% Komm.-Oblig., Serie X: M. 10 000 000, Stücke zu M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100; jederzeit rückzahlbar im Laufe von längstens 70 Jahren ab 1./2. 1919 im Wege der Kündig., Verlos. oder des Rückkaufs einlösbar, lt. Genehm. v. 6./2. 1919.

3½% Komm.-Oblig., jederzeit verlosbar u. kündbar. Ser. 1. Zs. 1./1. u. 1./7. In Umlauf Ende 1918: M. 1 133 200. Kurs Ende 1905—1918: In München: 98.40, 97, 92, 93, 92.90, 92.20, 90.30, 87.20, 85.90, 89.50*, —, 82, —, 86%.

Ausserdem notiert in Augsburg.

Stücke: Lit. A à M. 2000, B à M. 1000, C à M. 500, D à M. 200, E à M. 100, F à M. 5000. Verj.: der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 30 J. (F.). Die Bank vergütet für nicht rechtzeitig eingelöste Stücke einen Depositalzins, z. Zt. 1%.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. Gen.-Vers.: In den ersten 4 Monaten

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 600 = 1 St., 1 Aktie à M. 1200 = 2 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-E., Ausscheidung von für notwendig erachteten Abschreib. u.

Rüchl., 4% Div., vom Übrigen nach Abrechn. von 4% der gesetzl. Reserve 10% Tant. an A.-R., Rest gemäss G.-V. zu Super-Div. etc. Die vertr. Tant. an Vorst. werden auf Handl.-Unk. gebucht.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Kassa, Sorten, Coup. u. Guth. b. Noten- u. Abrechn.-Banken 15 437 807, Wechsel u. unverzinsl. Schatzanweisungen 239 798 313, Nostroguth. bei Banken u. Bankfirmen 21 340 097, eigene Wertp. 19 886 782, Konsort.-Beteil. 5 947 691, Beteil. bei Banken u. Bankfirmen 120 000, gedeckte Debit. 103 050 775, ungedeckte do. 43 899 608, Hypoth.-Darlehen 511 116 429, Komm.-Darlehen (sämtl. registriert) 27 622 677, Bankgebäude